

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe UserInnen von [www.demokratiezentrum.org](http://www.demokratiezentrum.org)!

Wir möchten Sie auf folgende neue Wissensangebote hinweisen:



## Ab April: Workshops zum Thema „Demokratie und Rechte in der Arbeitswelt“ in Kooperation mit der Arbeiterkammer Wien

*Welche Mitsprachemöglichkeiten habe ich, wenn es um meine Rechte in der Arbeitswelt geht?*

Die Arbeitswelt konfrontiert Jugendliche mit einer für sie neuen Situation und wirft viele Fragen auf. In Kooperation mit der Arbeiterkammer Wien bietet das Demokratiezentrum Wien ab April 2010 für Schulklassen ab der 8. Schulstufe Workshops zum Thema „Demokratie und Rechte in der Arbeitswelt“ an:

In diesen interaktiven Workshops erarbeiten sich die SchülerInnen mit Hilfe der Wiki-Plattform [www.polipedia.at](http://www.polipedia.at) (wikis, blogs, Foren, FAQs etc.) und GastreferentInnen ein Basiswissen zu Arbeits- und Sozialrechten und demokratischen Mitbestimmungsmöglichkeiten in der Arbeitswelt. Die nötigen Basisinformationen auf [www.polipedia.at](http://www.polipedia.at) wie Informationstexte, Erfahrungsberichte aus der Arbeitswelt und häufig gestellte Fragen zum Thema (FAQs) wurden speziell für die Bedürfnisse der Zielgruppe konzipiert, sind ab sofort online auf [www.polipedia.at](http://www.polipedia.at) zugänglich und werden durch die Beteiligung der SchülerInnen in den Workshops stetig erweitert. Durch dieses selbstorganisierte Lernen erhalten sie ein Basiswissen zum Thema und erwerben politische Sach-, Urteils- und Handlungskompetenz.

### Konkrete Informationen zu den Workshops:

**Ort:** TGM Schulungszentrum der AK Wien, Plößlgasse 13, 1040 Wien

**Termine:** Folgende Termine werden angeboten, Alternativtermine können aber gerne auf Anfrage fixiert werden!

April 2010: 20.4., 30. 4., jeweils von 09.00-14.00 Uhr

Mai 2010: 6.5., 10.5., 11.5., 12.5., 17.5., 18.5., 21.5., 27.5., jeweils von 09.00-14.00 Uhr

Juni 2010: 1.6., 10.6., 11.6., 15.6., 16.6., 17.6., jeweils von 09.00-14.00 Uhr

Wenn Sie Interesse haben, mit Ihrer Schulklasse einen Workshop zu besuchen, freuen wir uns auf ein Mail unter [team@polipedia.at](mailto:team@polipedia.at) oder Ihren Anruf unter 01/5123737 – 15.

**Kosten:** Die Workshops werden nur für Schulklassen (max. 30 Personen) angeboten, der Unkostenbeitrag beträgt 50 € pro Klasse.



Die unterstützenden Materialien, die im Workshop verwendet werden, finden Sie online auf <http://www.polipedia.at> → **Demokratie und Rechte in der Arbeitswelt**



Anlässlich der Aktionstage Politische Bildung sind die Workshops am Freitag, 30. 4., und am Donnerstag, 6. 5., im Besonderen der historischen Entwicklung der Arbeits- und Sozialrechte gewidmet.

## Literaturtipp:

### **Forum Politische Bildung (Hg.): Erinnerungskulturen. Informationen zur Politischen Bildung, Bd. 32, Innsbruck-Wien-Bozen 2010**

Redaktion: Gertraud Diendorfer und Petra Mayrhofer

Der aktuelle Band geht der Frage nach, warum und wie Gesellschaften sich erinnern und welchen Kontinuitäten und Brüchen Erinnerungskulturen unterliegen. Am Wandel von Erinnerungskulturen lässt sich ablesen, dass jede Generation ihre Fragen an die Vergangenheit neu stellt und daher Geschichte auch immer wieder neu verhandelt wird.

Im Informationsteil wird daher thematisiert, wie Gesellschaften sich mit ihrer Vergangenheit immer wieder aufs Neue in Verbindung setzen und wie dabei auch Kultur und Geschichte funktionalisiert werden. Es werden unterschiedliche Erinnerungskulturen anhand ausgewählter Länderbeispiele präsentiert. Thema ist ebenso der Gedenktag an den Holocaust, der in Österreich als „Gedenktag gegen Gewalt und Rassismus im Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus“ am 5. Mai begangen wird.



Die Unterrichtsbeispiele für die Sekundarstufe I und II umfassen folgende Themen:

- Anregungen für Unterrichtseinheiten zum Gedenktag gegen Gewalt und Rassismus im Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus am 5. Mai
- Aus Comics lernen. Graphic Novels zu Nationalsozialismus und Holocaust im Unterricht
- Historische Fotografien hinterfragen: Das „Auschwitz-Album“
- Schweigen und Vergessen – die Kehrseite des Rememberns. Am Beispiel Spanien
- Verordnete Symbole
- „Heiß umfahdet, wild umstritten ...“ Die österreichische Bundeshymne als viel diskutierter Erinnerungsort

Die Fachdidaktik-Rubrik thematisiert, wie sich anhand des Themas Erinnerungskulturen historisches und politisches Lernen im Unterricht verknüpfen lassen. Ausführliches Arbeitswissen, Informationskästen zu relevanten Gedenktagen, ein Glossar und weiterführende Hinweise runden das Informationsangebot des Heftes ab. Ergänzend finden sich in der Onlineversion auf [www.politischebildung.com](http://www.politischebildung.com) weitere Materialien und Arbeitsaufgaben, Literatur sowie die Beiträge der Printversion.

Online-Bestellmöglichkeiten finden Sie auf <http://www.politischebildung.com>

Mit den besten Grüßen und Wünschen für angenehme Osterfeiertage

Gertraud Diendorfer  
Geschäftsführerin (für das Team des Demokratiezentrum Wien)